

# ERÖFFNUNG

## Summer School OSTEUROPA: Ukraine und Europa (Ukrainisch – Russisch – Deutsch)

**MO, 10.07.2023, 09.00 Uhr**  
HS 7 (Innrain 52e, EG)

Die **Summer School OSTEUROPA (09.–22.07.2023, Innsbruck/Obergurgl)** richtet sich an Studierende aus der Ukraine und Österreich, die ihre Fremdsprachenkenntnisse in Deutsch bzw. Ukrainisch oder Russisch vertiefen und sich über das Thema „Ukraine und Europa“ in Workshops austauschen wollen.

### Ablauf

#### Eröffnung

**Prof. Jürgen Fuchsbauer** – Leiter des Instituts für Slawistik

#### Grußworte

**Prof. Sebastian Donat** – Dekan der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

#### Grußworte

**DI Walter Peer** – Honorarkonsul der Ukraine in Tirol

#### Grußworte

**Mag.<sup>a</sup> Eva Philipp** – Stv. Leiterin der Abteilung V/7 Internationale akademische Mobilität, Gesamtkoordination OeAD-GmbH (BMBWF)

#### Über die Summer School OSTEUROPA 2023

**Dr.<sup>in</sup> Eva Binder** – Leiterin des Osteuropazentrums

#### Vortrag: Österreichische Kulturarbeit in der Ukraine. Vor dem Krieg und danach.

**Mag. Andreas Wenninger** – Leiter des OeAD-Kooperationsbüros Lemberg und Leiter des Ukraine Office Austria (BMeiA)

---

### Organisatorisches zur Summer School

Die Summer School OSTEUROPA wird vom Osteuropazentrum und Institut für Slawistik der Universität Innsbruck organisiert und durch das österreichische Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF), vertreten durch die Österreichische Agentur für Bildung und Internationalisierung (OeAD), gefördert.